Mit Sport groß werden

VBH Arena

LISELOTTE-HERRMANN-STRASSE 11

02977 HOYERSWERDA

03571 / 406679

info@sportclub-hoyerswerda.de

www.sportclub-hoyerswerda.de

SPORT CLUB HOYERSWERDA E.V.

Vereinszeitung Ausgabe 31 / Dezember 2019

sparkasse.de/gemeinsamallemgewachsen

#GemeinsamAllemGewachsen

Wenn´s um Geld geht
Ostsächsische Sparkasse Dresden

WIR sind Deutscher Meister der Sportvereine – WIR haben den dsj-Zukunftspreis 2019 gewonnen

„Alle Kinder in den Sportverein“ – Sportvereine schaffen Zugänge zu einer bewegten Kindheit – das war der Titel für die Bewerbung. In der verlesenen Laudatio durch den Vorstand der Deutschen Sportjugend, Tobias Dollase, war der erste Satz: „Der Sieger des Deutschen Zukunftspreises erfüllt die Anforderungen des Zukunftspreises vollumfänglich. … Es handelt sich um einen Verein, der mit viel Engagement, mit einem klaren Konzept und mit einem groß angelegten Netzwerk allen Kindern seiner Region den Zugang zu Sportangeboten ermöglicht. …“. Wir sind sehr stolz, diesen Zukunftspreis für unseren Verein, für die Stadt Hoyerswerda, für unsere Region erhalten zu haben. Es zeigt uns einfach, welch hochkarätigen Stellenwert unsere tägliche Arbeit hat und welchen wichtigen Beitrag wir mit unserer Arbeit in unserer Region leisten. Zu Beginn unserer Präsentationen haben wir immer unsere Region vorgestellt. Danke an unsere Netzwerke, die uns Material dafür zur Verfügung stellten (die Initiatoren unseres neuen Marketingvereins „Familienregion HOY“) bzw. uns dabei unterstützten (Kulturfabrik). Ein Mitbewerber sagte uns z.B. nach unserer Präsentation: „Da muss ich unbedingt mal in den Urlaub hin!“

Herzlich Willkommen im SCL – dem Sportclubladen

Unser SC-Bär begrüßte persönlich alle Gäste der kleinen Einweihungsrunde unserer neuen Lokation in der Altstadt von Hoyerswerda. In Zusammenarbeit mit der Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda entstand in den letzten Wochen unser neuer Kursraum in der Friedrichstraße 5. Der SCL (Sportclubladen) ist ein Treffpunkt für kleinere Sportgruppen aller Art, zu denen wir sie herzlich einladen möchten. Begeistert von der Inneneinrichtung und der Raumnutzungsidee gratulierten Herrn Markgraf (Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda) und Herrn Ruban-Zeh (Präsident des Sportclub Hoyerswerda) den ersten Aktiven in diesen Räumlichkeiten.

Denn bereits im Anschluss der Festrunde trainierten diese Sportler der Gruppen des Pole-Fitness-Angebotes bis in den Abend hinein.

Sportclub Hoyerswerda e.V. für Deutschen Engagementpreis 2019 nominiert

Sportclub Hoyerswerda e.V. ist für den Deutschen Engagementpreis 2019 nominiert. Zuvor ist dieser bereits mit dem Grünen Band ausgezeichnet worden. Der besondere Einsatz der SC-Ehrenamtlichen für den Sport erfährt durch die Nominierung eine hohe Anerkennung.

Der Sportclub Hoyerswerda e.V. (SC) ist mit mehr als 2.000 Mitgliedern der mitgliederstärkste Sportverein im Landkreis Bautzen. Er hat die Möglichkeit, in 24 Abteilungen/Sportarten den individuellen Interessen in der sportlichen Gemeinschaft sowohl in klassischen Sportarten als auch in gesundheits- und freizeitorientierten Bereichen nachzugehen. SC bedeutet: gelebte Begeisterung für den Sport – von jung bis alt. Sportclub Hoyerswerda e.V. heißt: für Jeden da sein, der Sport treiben möchte, der sich im Team, im Vereinsleben wohl fühlt, für den fachliche Kompetenz und soziales Engagement einen hohen Stellenwert haben und der sich in dieser, SC-„Familie“ zu Hause fühlen möchte. Vielfalt ist Trumpf im SC. Erfolgreiche Vereinsarbeit gelingt nur über die Initiative zahlreicher Ehrenamtlicher. 150 Trainer und Übungsleiter, 50 zusätzliche Helfer von Näherinnen über Busfahrer bis hin zu Versorgungshelfern z.B. bei Veranstaltungen sind Teil des „Sportclub-Systems“ ohne dem der Verein nicht funktionieren könnte. Gern möchte der Verein durch die Nominierung zum Deutschen Engagementpreis einen Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer aussprechen. Wir sind stolz auf unser SC-System, freu-

Preisträger Mobilität

Wir machen mit – beim sächsischen Mitmachfonds in der Kategorie Mobilität. Mit unserem Projekt „Sport-Mobil für den ländlichen Raum“ zählten wir zu den Preisträgern und unser Präsident Torsten Ruban-Zeh nahm die Auszeichnung direkt vom Ministerpräsidenten entgegen.

en uns sehr über die Nominierung und danken allen ehrenamtlichen Helfern für ihr Engagement! Der Deutsche Engagementpreis ist der Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland. Er würdigt das freiwillige Engagement der Menschen in unserem Land und all jene, die dieses Engagement durch die Verleihung von Preisen unterstützen.

Sportlicher Familien FLOH-Markt in Verbindung mit dem Tag der offenen Tür des Fachbereichs

Der Herbst beginnt und wir stellen uns auf wärmere Sachen, kuschelige Abende und entspannte Indoorspielmomente ein. Es wird wieder geputzt, es wird sortiert, entrümpelt und neu angeschafft. Wir wollen wieder alle zusammenbringen. Die Einen wollen verkaufen, was nicht mehr passt oder doch nicht weiter benutzt wurde. Die Anderen wollen sich neu ausstatten, testen, spielen, aktiv werden. Am Sonntag, dem 03. November 2019 trafen sich alle von 14:00-17:00 Uhr in der VBH-Arena beim Sportclub Hoyerswerda e.V. 50 private Verkäufer standen mit liebevoll vorbereiteten Ständen für ein erfolgreiches Einkauferlebnis bereit. Jeder fand hier bestimmt noch das eine oder andere für sich und seine Familie.

Der Familien FLOH-Markt ist vor allem ein Flohmarkt für Sport- und Kindersachen aller Art. Gleichzeitig konnten sie sich in der oberen Etage über Angebote des Vereines informieren, Tipps für eine gesunde Ernährung erhalten, einem Arztvortrag über positive Einflüsse des Sports lauschen und unsere Mitmachangebote nutzen.

Fit auf dem Boulevard

Der Sportclub Hoyerswerda nahm im Rahmen der Aktion „Boulevard Altstadt“ mit seinem neuen „Sportclubladen“ in der Friedrichstraße Nr. 5 mit einem Schnupperprogramm mit unterschiedlichen Angeboten 12 Wochen lang teil. Vor, während und nach den Sommerferien war der Kursraum an jedem Dienstag von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Zum Auftakt stand am 9. Juli das Thema „Muskel- und Krafttests“ auf dem Programm. „Dieser Tag steht bei uns voll im Zeichen der optimalen Funktionalität“, hieß es in der Einladung des Sportclubs.

Eine weitere Aktion innerhalb des „Boulevards“ war die Vorstellung von PoleFitness – eine Sportart, welche Tanz, Akrobatik und Athletik verbindet.

Best of Citylauf

Hoyerswerdas sportlichster Tag - 13. HOYWOJ CityLAUF 2019

Insgesamt 2.556 Zieleinläufe konnten wir in diesem Jahr registrieren, was wieder ein Wachstum der Veranstaltung für uns bedeutet. Im groben gerundeten Überblick bedeutet das für die einzelnen Wettbewerbe:

Unser Starterfeld erstreckte sich über eine Alterspanne von neun Monaten bis weit über 80 Jahre. Ein breitensportliches Angebot, was viele Laufwünsche erfüllen konnte. Die Wettkämpfe verliefen alle sehr fair und das Team der DRK brauchte sich nur um Kleinigkeiten kümmern. Ebenso fanden alle Kinder wohlbehalten wieder zu ihren Eltern zurück. Wir erweiterten die Auffangzone des VVO-Mini-Flitzers auf die 1. Klasse aus, was uns viele Eltern dankten. Besonders freuen wir uns über die Teilnehmerzahlen an unseren Volksläufen und über die vielen kleinen mutigen Starter des VVO-Laufes. Die Kita „Am Zoo“ konnte sich über einen Scheck in Höhe von 1.490 Euro für ihr eingereichtes Projekt „Eigener Kunstrasenplatz“, der direkt nach dem Lauf durch die AWO Lausitz von 12 eingereichten Vorhaben ausgelost wurde, freuen. Viele schöne Momente gab es auch bei unserer Tombola-Verlosung, bei welcher wieder viele tolle Preise an die sportlichen Familien verlost wurden.

Zum Schluss möchten wir die vielen positiven Rückmeldungen an die fast 200 Helfer, unsere Partner, Förderer und Sponsoren weitergeben, denn nur gemeinsam können wir solch eine Veranstaltung durchführen. Die Starter waren nicht nur zum Laufen auf unserem Areal, sondern fühlten sich oft rund herum sehr wohl. Dafür sprachen unter anderem auch die leeren Versorgungsstände am Ende des Tages.

Auswertungsveranstaltung

Am Abend des 05.11.2019 lud der Sportclub Hoyerswerda e.V. alle teilnehmenden Schulen, Kitas, Sponsoren, Partner und Förderer des 13. HOYWOJ CityLAUF 2019 zur Auswertung der Veranstaltung und zur Prämierung der Schulgewinner 2019 ein.

Der Präsident des SC begrüßte im Namen des Teams alle Anwesenden mit dem Veranstaltungsfilm, der wie in jedem Jahr von Karl-Heinz Neubecker erstellt wurde. In Bild, Ton und Zahlen konnte der mit einem neuen Teilnehmerrekord durchgeführte Lauf noch einmal erlebt werden, da gab es mehrere Gänsehautmomente.

Die Schulgewinner 2019 wurden wieder nach dem gemeinsam mit den Schulen ausgeklügelten System ermittelt. Und so ging der Wanderpokal für die Grundschulen in diesem Jahr mit einigem Jubel an die Grundschule „Am Adler“. Nur 1 Punkt dahinter – so knapp war das Ergebnis noch nie – kam die Grundschule Laubusch gemeinsam mit der Krabat-Grundschule Wittichenau über die Zielgerade. Auf Platz 4 landete dann ebenfalls nur mit 1 Punkt Abstand die Grundschule „Am Park“.

Bei den Oberschulen und Gymnasien siegte die Christliche Schule Johanneum knapp vor dem Lessing-Gymnasium und dem León-Foucault-Gymnasium und übernahm den Wanderpokal. Beide Sieger-Schulen erhielten vom SC-Bären, der natürlich mit dabei war, einen Gutschein für das Sportmobil des Kreissportbundes Bautzen und können damit eine Veranstaltung auf ihrem Schulgelände mit sportlichen Hotspots erleben. Eine besondere Überraschung für die jeweils ersten drei Schul-Platzierungen hat sich unser Premiumpartner VBH einfallen lassen. Nachhaltig und umweltbewusst wird die VBH gemeinsam mit den Schülern der jeweiligen Schule im Jahr 2020 einen Baum pflanzen - einen Gold-, Silber- oder Bronze-HOYWOJ CityLAUF-Baum. Und wenn am 12.09.2020 die 14. Auflage des Laufes startet, wird es auch für die teilnehmenden Kitas wieder einen neuen Projektpartner geben, der für jedes teilnehmende Kita-Kind im Rahmen des VVO-Mini-Flitzer-Laufes eine festgelegte Summe für ein sportlich-bewegtes Projekt zur Verfügung stellt.

Wir sind gespannt, welche Ideen im Jahr 2020 aus den Kitas eingereicht werden.

10 Finisher auf dem roten 10m Teppich beim Windel-Flitzer

288 Finisher beim Wohnungsgesellschaft-Familien-Flitzer

149 Finisher beim VVO-Mini-Flitzer

849 Finisher bei den VBH-Grundschul-Läufen (1.-4. Klasse)

597 Finisher bei dem Ford-Kieschnick-Schul-Lauf (5.-8. Klasse)

136 Finisher beim IKK classic-Schul-Lauf (9.-12. Klasse)

111 Finisher beim Lichtenauer-Walking (Schüler und Erwachsene gemischt)

41 Finisher bei den Handicap-Flitzern (Kinder und Erwachsene gemischt)

64 Finisher bei den Volksläufen für Erwachsene

106 Finisher beim Hauptlauf der Lausitzer Seenland Stiftung

205 Finisher beim VBH-Firmathlon

„Bartholomäus und seine 6 Räuber“ gewinnen Allerletztes Volleyball-Turnier 2018

27. Dezember, VBH-Arena, Sportclub Hoyerswerda e.V – das bedeutete auch 2018 wieder spannende Spiele beim „Allerletztes Volleyball-Turnier“. Bereits zum 22. Mal kämpften 18 Mannschaften um den Turniersieg.

In der Vorrunde spielten die Teams ab 10 Uhr um eine bestmögliche Platzierung für die anschließende Endrunde. Obwohl der Olympische Gedanke „Dabei sein ist Alles“ und der Spaß im Vordergrund stehen, sahen die Zuschauer wieder Spiele auf höchstem Niveau. Besonders gelobt wurde von den Spielern das faire und familiäre Miteinander. „Hier treffen wir uns einmal im Jahr alle wieder, da wir quer im Land verstreut arbeiten und leben“, berichtete eine der Teilnehmerinnen.

Bei der Entscheidung des Turniersieges war es so spannend wie noch nie. Erst im letzten Satz setzte sich die Mannschaft „Bartholomäus und seine 6 Räuber“ hauchdünn vor dem „Geordneten Chaos“ durch. Die rote Laterne erkämpften sich die „Cisk Chaoten“.

Ein herzlicher Dank geht an alle Sportler und Teams, für die tolle Atmosphäre und ein faires Miteinander. Wir freuen uns bereits jetzt auf die 23. Auflage des Turniers in 2019, natürlich am 27. Dezember, in der VBH-Arena. Wie in jedem Jahr vom Sportclub Hoyerswerda e.V. organisiert.

Die Startplätze sind schon ausgebucht. Zuschauer sind aber wie in jedem Jahr herzlich willkommen!

27. VBH-Silbersee-Beachvolleyball-Turnier 2019

Die Königsplatzierung des 27. VBH-Silbersee-Beachvolleyball-Turnier hat die Mannschaft “Geordnetes Chaos” für sich verbuchen können. Die Mannschaft setzte sich knapp, aber dennoch verdient gegen “Achtung, der kleine Bär kommt!” und “Blind Beacher” durch.

Wieder einmal hat die Beachcommunity im heißen Sand vom Silbersee ein von Hitze, Staub und Emotionen geprägtes Wochenende mit faire Spielen auf hohem Niveau erlebt.

Ab Samstag, 10:00 Uhr, kämpften die 58 Mannschaften in der Vorrunde auf 10 Spielfeldern um eine möglichst gute Ausgangsposition für den 2. Wettkampftag.

Mit starken Spielzügen, trotz langer Partynacht, schmetterten die Bälle am Sonntag erneut über die Netze. Die Spiele in der Endrunde waren sehr ausgeglichen und wurden oft mit unentschieden gemeldet.

Der Sand knirschte dabei nicht nur unter den Fußsohlen. Wieder einmal breitete sich diese besondere Mischung aus Sport / Sonnencreme / Schweiß und Sandstaub über das gesamte Arial aus. Ein Wochenende der besonderen Art am Strand vom Silbersee, dass wir auch in diesem Jahr celebrierten. Wir alle haben wieder Hand in Hand gearbeitet und konnten einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung verbuchen!

Ein Dankeschön gilt allen Sponsoren – Unterstützern – Helfern, welche ab Donnerstag im Einsatz waren. Was wäre das VBH-Silbersee-Beachvolleyball-Turnier ohne die VBH, die Ostsächsischen Sparkasse Dresden, die Getränke von Lichtenauer Mineralquellen und dem Lausitzer Original, die Ausstattung durch Startblock24, die Leihgaben und Preise des Wochenkuriers, die Unterstützung der Gemeinde Lohsa, die Massagen der Schüler der BMS und den Campingpark am Silbersee.

Gemeinsam haben wir es vollbracht und sehen uns am letzten Juliwochenende 2020 wieder.

Immer etwas los im Babytreff, denn unsere Abteilung Babytreff hat viele Gesichter

Hier in der VBH-Arena empfangen wir unsere kleinsten Sportler ab einem Alter von 12 Lebenswochen (vollendeten 3. Lebensmonat). In unserem warmen Kursraum der VBH-Arena nehmen wir uns die Zeit, die Bewegungs- und Sinnesentwicklung sowie die wachsenden Fähigkeiten der Babys auf spielerische Weise zu unterstützen.

Mit Bewegungs- und Wahrnehmungsspielen, Liedern und interessanten Materialien zum Begreifen und Experimentieren geben wir den Kleinsten die Zeit, sich selbst und ihre Umwelt wahrzunehmen. Mit krabbelnden und laufen lernenden Kindern erweitern wir Schritt für Schritt unseren Bewegungsbereich für genügend Entwicklungsfreiheit bis in die Sporthalle. Zu diesem im Kurskonzept durchgeführten Angebot laden wir regelmäßig zu Informationsveranstaltungen ein, erklären dies auch persönlich oder über unsere Homepage ausführlich. Zusätzlich bieten wir zahlreiche weitere Angebote für Familien mit Kindern an:

So können sie sich jederzeit rund um das Thema „Tragen im Tragetuch oder anderen Traghilfen“ fachkompetent bei uns beraten lassen und das „Tragen“ ausprobieren oder optimieren. Für den sicheren Umgang im Notfall, bieten wir 2x im Jahr ein ganztägiges Seminar für Erste Hilfe bei Notfallen im Baby- und Kleinkindalter an. Dieses Seminar wendet sich speziell an Eltern, Großeltern und alle Personen, die mit Baby/Kleinkindern arbeiten. Es werden keinerlei Vorkenntnisse benötigt. Unser Ziel ist die Schulung der Handlungskompetenzen bei Krankheiten und Notfällen im Kinderbereich durch einen fachkompetenten Dozenten.

Im Frühjahr und im Herbst führen wir unseren schon zur Tradition gewordenen sportlichen Familien FLOH-Markt durch. Die VBH-Arena verwandelt sich an diesen Nachmittagen in eine Handelsarena, wo Eltern des Vereines ihre Kinder- und Sportsachen anbieten oder preiswert erhalten können.

Zum größten Event des Vereines, dem HOY-WOJ-CityLAUF, bekommen unsere kleinsten Sportler sogar einen langen roten Teppich ausgelegt, um über diese Distanz von 10m ihre ersten spielerischen Wettkampferfahrungen sammeln zu können. Auf dieser Strecke ist jeder Teilnehmer ein kleiner Sieger und wird meist mit viel Begeisterung vom Publikum unterstützt.

„IN FAMILIE WACHSEN“ – unser eigens geschriebenes Kurskonzept für Bewegungsangebote im Alter vom 3. bis 12. Lebensmonat

Mit dem Kurs sprechen wir Eltern mit Kleinstkindern (4. Lebensmonat – 6. Lebensmonat) an. Die Kleinstkinder sind Bewegungseinsteiger und sollen durch den Kurs von ihren Eltern nach dem Präventionsprinzip in die Bewegung geführt werden. Eltern entwickeln Handlungskompetenzen, um Gesundheits-, Verhaltens- und Verhältniswirkungen bei ihren Kindern zu verstehen, richtig zu begleiten und nach dem Präventionsprinzip im täglichen Umgang sicher anzuwenden.

In unserem warmen Kursraum der VBH-Arena nehmen wir uns die Zeit, die Bewegungs- und Sinnesentwicklung sowie die wachsenden Fähigkeiten der Babys auf spielerische Weise zu unterstützen. Mit Bewegungs- und Wahrnehmungsspielen, Liedern und interessanten Materialien zum Begreifen und Experimentieren geben wir den Babys die Zeit, sich selbst und Ihre Umwelt wahrzunehmen. Jede Stunde trägt ein Hauptthema zur familiäre Stressbewältigung, zu dem es viele Informationen, Erfahrungsaustausch und weiterführende Hilfsangebote gibt. Mit krabbelnden und laufen lernenden Kindern erweitern wir Schritt für Schritt unseren Bewegungsbereich bis in die Sporthalle für genügend Entwicklungsfreiheit. Wir freuen uns sehr, dass unser Konzept bereits durch die AOK-Sachsen anerkannt wird und viele Kurteilnehmer von diesem Angebot profitieren können.

Für interessierte Eltern führen wir dazu regelmäßig Inforunden durch, welche über unsere Homepage und sozialen Netzwerke benannt werden.

Was für ein Oster-Trubel in der VBH Arena!

Hallo, hier ist Euer Meister Lampe. Was war das für ein Trubel in unserer VBH-Arena Hoyerswerda. Schön, dass so viele Kinder mit Mutti, Vati, Oma und Opa meiner Einladung zur sportlichen Osterparty gefolgt sind. 200 Gäste konnten wir zählen. Es hat mir sehr viel Spaß und Freude gemacht mit Euch zu feiern! An vielen Stationen habt Ihr gezeigt, wie sportlich Ihr seid und wieviel Geschick Ihr habt. Beim Basteln haben der SC-Bär und ich gestaunt, wie kreativ Ihr Eure Basteleien gestaltet habt. Da haben wir noch Nachholbedarf. Aber was ich gut kann, sind Ostereier verstecken. DANKE an die Lebensräume Hoyerswerda e.G. und allen Helfern des Sportclub Hoyerswerda e.V. die das Ostersportfest 2019 mit unterstützt haben. Für mich wird es wieder Zeit an die Arbeit zu gehen, damit alle Ostereier pünktlich zu Ostern versteckt sind. Also haltet die Ohren steif.

Euer Meister Lampe.

Drei Praktikanten bereichern die Arbeit im Sportclub Hoyerswerda

Im Laufe des Sommers bis zu den Sommerferien absolvierten drei Schüler ihr Praktikum in unserem Verein. Sie waren besonders im Kindersport als Helfer, im Gesundheitssport als Teilnehmer und in der Geschäftsstelle mit Erstellung von Dokumenten betraut. Michael, Luisa und Aniko haben eine tolle Arbeit geleistet und wir als SC sind dankbar für die gemeinsame Zeit! Hier die Eindrücke von den beiden Praktikantinnen Louisa und Aniko: Mein Name ist Luisa. Ich absolvierte vom 21.06.- 04.07. 19 mein Praktikum beim Sportclub Hoyerswerda. Ich habe mich für diese Stelle entschieden, weil ich mich für den Beruf Sporttherapeut interessiere und mehr darüber erfahren möchte. Ich bin sportlich und kann gut mit Kindern umgehen. In der Abteilung Kindersport hatte ich sehr viel Spaß. Ich durfte bei den Spielstunden dabei sein, mich mit den Kindern beschäftigen und ich habe die Sportgeräte vor- und nachbereitet, sowie die verschiedenen Parcours aufgebaut. Das machte alles sehr Spaß und ich würde es wieder machen. Mein Name ist Aniko. Ich hatte seit dem 24.06.2019 bis zum 03.07.2019 mein Praktikum beim Sportclub Hoyerswerda absolviert. Ich habe mich für das Praktikum entschieden, da ich an dem Beruf Sportassistentin interessiert bin und ich mehr über den Beruf erfahren wollte, was man für Aufgaben hat und was man sonst noch so machen muss. In der Abteilung vom Gesundheitssport kam ich sehr gut klar. Ich durfte mit bei den Kursen dabei sein, die älteren Damen und die älteren Herren beschäftigen und die verschiedenen Übungen mitmachen. Es hat mir echt Spaß gemacht und ich würde es nochmal tun.

Flizzy-Maus gratuliert

Hallo Kinder, hier ist wieder eure Flizzy-Maus. Es ist geschafft! Der Fitnesstest „Flizzy“ (Kinder von 3 – 6/7 Jahre) des Landessportbundes Sachsen ist nun beendet. Zwischen Mai und Juni 2019 haben in den Kindersportstunden des Sportclubs Hoyerswerda e.V. 487 Kinder bei meinem Fitnesstest teilgenommen, damit habt Ihr insgesamt 7.604 Käsepunkte erzielt. Was für eine tolle Leistung! Die meisten Käsepunkte habt Ihr beim Balancieren und beim Purzelbaum/Seitwärtsrolle bekommen. In den anderen Disziplinen braucht der eine oder andere von Euch noch ein wenig Übung. Doch an erster Stelle steht der Spaß an der Bewegung. Die Freude war groß, als Ihr euer Sächsisches Kindersportabzeichen und die Urkunde erhalten habt. Es freut mich sehr, wenn Ihr im nächsten Jahr wieder zahlreich an meinem Fitnesstest teilnehmt. Also, bleibt sportlich! Tschüss! Eure Flizzy-Maus!

Und auch der Grundschultest ist geschafft, an dem 76 Kinder in den Kindersportstunden von der 1.-4. Klasse teilgenommen und insgesamt 22273 Punkte erreicht haben. Am stärksten waren die Grundschüler beim Rumpfbeugen (Beweglichkeit) und beim 6 min-Lauf (Ausdauer). Auch in den anderen Disziplinen (wie zum Beispiel Ballprellen und Zielwerfen) haben sie gute Ergebnisse erzielt. Nach der Auswertung des Grundschultests bekamen die Grundschüler eine kleine Auszeichnung.

Sportartenvielfalt für die Ferienkinder bei der Sommerolympiade

Spaß am Ausprobieren von verschiedensten Sportarten hatten auch dieses Jahr wieder alle Kinder, die an der Sommerolympiade des SC Hoyerswerda e.V. in der VBH Arena teilgenommen haben. 66 Kinder aus 5 Kitas und Horten durften sich heute in der VBH-Arena so richtig austoben und viele Sportarten ausprobieren. Trotz der großen Hitze fanden die vielen Kinder mit ihren Erzieher/innen den Weg in die Halle. Es wurde getanzt, gerannt und gesprungen. Auch mit dem Ball konnten die Kids ihr Talent testen. Ob eins von ihnen mal ein kleiner Handballer, Leichtathlet, Tänzer oder Sportakrobat wird, lassen wir uns überraschen. Vielleicht haben wir ja auch einen kleinen Usain Bolt gefunden?! Immer wieder große Begeisterung gibt es auch bei den Spielen mit dem farbenfrohen Schwungtuch und den Angeboten der Abteilung Kindersport. Alle teilnehmenden Institutionen sind Projektpartner des Sportclub Hoyerswerda e.V. im Projekt „Kinder fit machen“. Auf diesem Weg bedanken wir uns bei all unseren Helfern und Trainern, sowie bei den teilnehmenden Abteilungen Bogenschießen, Tanzen, Handball, Sportakrobatik, Leichtathletik und Kindersport.

Der SC-Bär gratuliert seinem Freund Baba zum Geburtstag

Ich wurde gestern in den Zoo Hoyerswerda zum Tiergartenfest eingeladen, denn der Zoo feiert in diesem Jahr seinen 60. Geburtstag. Ich bin der SC-Bär, das Maskottchen vom Sportclub Hoyerswerda.

Meine Freunde waren auch da: die Sonnenblume, der Delfin, der Panda, die Eule, das Stachelschwein und natürlich das Maskottchen vom Zoo Baba. Am meisten hat es mich gefreut so viele Sportkinder zu sehen, die mich erkannt haben. Wir haben viele Bilder mit den Kindern und den anderen Tieren geschossen. Der Kuchen war auch sehr lecker. Ich habe sehr viele andere Tiere gesehen, wir haben uns gegenseitig begrüßt und viel miteinander gesprochen. Ich freue mich auf die nächste Einladung von meinem Freund Baba. Euer SC-Bär

Bunte Vielfalt im SC Hoyerswerda

Zum bunten Integrationstag hatte der Sportclub Hoyerswerda e.V. am 21.10.19 in die VBH –Arena eingeladen. Erster Programmpunkt bildete das „Schaufenster sportliche Integration in Hoyerswerda und Umgebung“ mit einer Diskussionsrunde zum Themenschwerpunkt „Integration“. Der Sportclub Hoyerswerda ist im Rahmen des Gebietsbezogenen integrativen Handlungskonzeptes für eine nachhaltige Stadtentwicklung (GIHK) Projektträger. Hier stellte der SC die Möglichkeiten dar, die der Verein nahezu täglich an den verschiedensten Orten der Region zu bieten hat. Anschließend wurde gemeinsam mit dem Kreissportbund Bautzen, der Stadt Hoyerswerda, dem Landratsamt Bautzen sowie der RAA Hoyerswerda und dem Bürgerbündnis „Hoyerswerda hilft mit Herz“ diskutiert, es wurden die vielen positiven Aspekte und auch die Hürden im Rahmen des Projektes geschildert.

Im Anschluss organisierte der SC das Herbstsportfest für die Kinder aller Nationen. Viele kleine und große Besucher im Alter von null bis zehn Jahren konnten hier nach einer locker-lustigen Erwärmung an verschiedenen Stationen ihre sportlichen Fähigkeiten testen. Ein großer Herbstparcours mit Spinnennetz und „echter“ Spinne sowie der herbstliche Tunnel verlockten zum drübersteigen und hineinkrabbeln. Die ganz Kleinen fanden in der Mini- Krabbellandschaft große Hindernisse zum Überwinden. Spiele mit dem Herbstschwungtuch sorgten für wild zerzauste Haare und einige Lacher. Beim „Kastanientransport“ war großes Geschick gefragt und der ein oder andere hatte doch ziemlich zu Knobeln beim „Blätterchaos“.

Die Hüpfburg fand keine Pause und freut sich nun auf ihr nächstes Abenteuer. Für strahlende Kinderaugen sorgte der SC-Bär und klatschte sportlich mit jeder Kinderhand ab. Den großen Durst versorgte die „VBH- Trinkwasserbar“ und auch für den kleinen Appetit zwischendurch stellte „Globus“ zahlreiches Obst zur Verfügung. Unterstützt wurde die Veranstaltung durch den Kreissportbund Bautzen sowie die helfenden Hände der „RAA Hoyerswerda hilft mit Herz“. Wir freuen uns, dass Kinder und ihre Eltern so zahlreich erschienen sind und unser Herbstsportfest noch bunter gemacht haben. Es war ein wunderschönes buntes und vielfältiges Sportfest und wir freuen uns, Euch bald wieder in unserer VBH- Arena begrüßen zu dürfen.

PoleFitness- „Für die Einen ein bisschen Tanzen, für die Anderen ein harter Sport“

Was ist PoleFitness?

Poledance oder PoleFitness findet seinen Ursprung im chinesischen Zirkus. Dabei haben ausschließlich Männer an Stangen aus Holz diesen Sport ausgeübt. In den 1920er Jahren zogen Unterhaltungskünstler von Stadt zu Stadt und einige Frauen nutzten die Mittelstange des Zeltes für ihren Tanz um die Stange. In den 1950er Jahren zog Poledance in den Diskotheken und Bars ein und bekam zunächst seinen verruchten Ruf. Seit 2013 befindet sich PoleFitness ständig im Wandel und ist längst nicht mehr „das bisschen Geräkel“, sondern eine herausfordernde und ernstzunehmende Sportart, welche Tanz, Akrobatik und Athletik vereint.

Was bewirkt PoleFitness?

Das Training kräftigt und formt den gesamten Körper vor allem aber die Schulter,- Arm und Rückenpartie, welche heutzutage bei den meisten Menschen stark beansprucht und nicht ausreichend gestärkt ist. Es sorgt für größere Beweglichkeit und eine aufrechte Körperhaltung. Die Teilnehmer stellen sich immer wieder neuen Herausforderungen, überwinden Ängste und spüren, wie sich ihr Körper positiv verändert. Sie lernen sich und ihren Körper besser kennen und damit umzugehen. Diese Tatsache wirkt sich unwahrscheinlich positiv auf Selbstbewusstsein und Selbstwertgefühl aus.

Für wen ist PoleFitness geeignet?

Grundsätzlich ist die Sportart für jeden geeignet. Denn jeder startet ganz individuell mit seinen vorhandenen Fähigkeiten. Diese greift die Trainerin auf und setzt bei den Kompetenzen jedes Einzelnen an. Nach und nach werden

Muskelgruppen gestärkt und der Körper erlangt größere Flexibilität. Dies macht es möglich Schritt für Schritt, im eigenen Tempo neue Figuren und Kombinationen zu erlernen.

Seit wann gibt es PoleFitness im SC?

Im Januar 2018 startete PoleFitness zunächst mit zwei Interessentinnen. Daraus wurde dann schnell eine Gruppe von acht begeisterten Teilnehmerinnen. Mittlerweile werden in vier Gruppen Haltefiguren, Drehungen, Kombinationen und leichte Choreografien geübt. Eine weitere Gruppe wird 2020 entstehen. Seit September 2019 gibt es nun auch den ersten Stretchingkurs, der ebenfalls für jeden geeignet ist, der seine Körperhaltung und Beweglichkeit verbessern und Kraft aufbauen möchte. Auch alle schon fleißig trainierenden Poleteilnehmer sind herzlich dazu eingeladen.

Highlights in den vergangenen Monaten waren, nach Wunsch der Teilnehmerinnen, unser bunt gestalteter „Faschingspoleabend“ sowie der Polejahresabschluss, bei dem sich alle Gruppen zum gemütlichen Miteinander und Kennenlernen trafen und gemeinsam trainierten.

Du möchtest PoleFitness selbst ausprobieren?

Hier beim SC hast du die Chance dazu!

Trainiert wird in der Friedrichsstraße 5 in Hoyerswerda. In kleinen Gruppen, lockerer und gemütlicher Atmosphäre kannst Du alles über PoleFitness erfahren und herausfinden, ob Dich diese Sportart begeistert. Das Workout dauert 60 Minuten und findet einmal wöchentlich in festen Gruppen statt.

Trainingszeiten

Mittwoch	
PoleFitness	17:45 Uhr – 18:45 Uhr
	19:00 Uhr – 20:00 Uhr
Donnerstag	
Stretching	17:00 Uhr – 18:00 Uhr
PoleFitness	18:15 Uhr – 19:15 Uhr
	19:30 Uhr – 20:30 Uhr

Hast Du Interesse oder Fragen, dann melde Dich unter:

t.sebastian@sportclub-hoyerswerda.de oder unter der Nummer 03571/ 2096454

Was die Mädels selbst über PoleFitness sagen?

„Pole ist eine Herausforderung für körperliche Kontrolle und Disziplin.“

„Wer denkt, dass an einer Stange bisschen rumtanzen leicht ist, irrt sich gewaltig. Man braucht viel Kraft. Schmerzen und Muskelkater gehören dazu!“

„Polefitness ist: Wenn aus Schmerzen Erfolg und pures Glück werden.“

Winterwanderung bei Frühlingswetter

Am Montag den 18.02.19 war es wieder einmal soweit. Die Mitglieder des Gesundheitssports trafen sich für einen gemeinsamen Ausflug. Was als Winterwanderung geplant war, wurde bei 15 Grad und herrlichem Sonnenschein kurzerhand zu einer Frühlingswanderung. Der Ausflug führte die Teilnehmer diesmal von der VBH-Arena entlang der Elster in die Kufa zu Kaffee und Kuchen. In der Gruppe fand wieder ein reger Austausch über sportliche aber auch tagesaktuelle Themen statt. Außerdem durfte der ein oder andere Witz nicht fehlen. So war es für alle wieder ein gelungener Nachmittag und es hat sich bestätigt, dass der Sportverein nicht nur zur Verbesserung der körperlichen Fähigkeiten beiträgt, sondern vor allem auch als wichtiger sozialer Magnet dient.

Herbstsportfest im Gesundheitssport

Im September fand das alljährliche Herbstsportfest der Abteilung Gesundheitssport statt. Um 14 Uhr eröffnete Tom Sebastian die Veranstaltung. Anschließend wurde im Stile eines Basketballspielers in Körbe geworfen, Eier sicher balanciert und auch der Denksport kam durch ein Puzzle nicht zu kurz. Es ging, neben den sportlichen Leistungen, natürlich um Spaß an der Bewegung. Während der Siegerehrung wurde mit Kaffee und Kuchen auf die Sieger angestoßen. Neben den sportlichen Leistungen bleibt die entspannte und fröhliche Atmosphäre in bester Erinnerung.

Gesundheitssport Fahrradtour

Die heißen Temperaturen im Juni schreckten unsere Gesundheitssportler nicht ab und so trafen sich wieder viele Sportbegeisterte zu unserem Quartalsausflug. Die Fahrradtour führte die Teilnehmer eine Runde um den Scheibesee um sich anschließend im Pflanzenhof Schulze zu stärken. Der Tag hat uns wieder einmal gezeigt, was das Vereinsleben ausmacht - Gemeinschaft, Freude und nette Gespräche!

10., 6., 2., 1., 8. und 4. Platz

Was sich so als blanke Zahlen, als reine Ergebnisse liest, steht für unsere vergangene und bewegte Handballsaison 2018/19. Alle Sportlerinnen und Trainerinnen und Trainer gaben im Training und in der Meisterschaft ihr Bestes, Eltern und Fans unterstützten und fieberten in jedem Spiel mit.

Die erste Frauenmannschaft beendete ihre fünfte Saison in der Mitteldeutschen Oberliga auf **Platz 10**. In der leistungsstarken vierten Liga Deutschlands war mit einem extrem dezimierten Kader, der voranschreitenden Verjüngung des Teams mit B-Jugendlichen, die in zwei Mannschaften gleichzeitig aktiv waren, keine bessere Platzierung möglich. Folgerichtig stand schon vor Saisonende die Entscheidung, freiwillig die Liga zu wechseln, um den Umbruch in der 1. Frauenmannschaft mit den „Jungen Wilden“ erfolgreich zu gestalten. In der Sachsenliga greift die Frauenmannschaft mit nunmehr acht Spielerinnen aus dem eigenen Nachwuchs an. Das neuformierte Team um Renè Althaus und Damian Reichart konnte schon in einigen Spielen ihre positive Entwicklung andeuten und liegt nach vier Spielen mit 5:3 Punkten auf Platz 4 (2 Siege, 1 Unentschieden, 1 Niederlage).

Mit der ligaweit besten Abwehr erreichte unsere zweite Frauenmannschaft unter Neu-Trainer Thomas Gasterstädt den **6. Platz** in der Ostsachsenliga. Das auch in dieser Mannschaft noch mehr Potential steckt, zeigte die Enttäuschung des Teams am Saisonende, dass es nicht zu mehr gereicht hatte. Weiterhin werden in der Mannschaft verdiente, erfahrene Spielerinnen unseres Vereins mit Jüngeren auf Punktejagd gehen und sich so, individuell und als Team, weiterentwickeln.

Mit 14 Siegen und nur 4 Niederlagen erreichten unsere B-Mädels um Kerstin Herzer den **2. Platz,** die Vizemeisterschaft, in der Sachsenliga. Um nur einen Punkt verpassten sie den möglichen Titel. Parallel hatte sich die Mannschaft auch für die Mitteldeutsche Oberliga qualifiziert und spielte auch noch die Vorrunde in der höher klassigen Liga. Besonders beachtenswert, da einige Spielerinnen schon im Erwachsenenbereich spielberechtigt waren und so dreifache Belastungen durch Spiele und Training hatten.

Den **1. Platz** und damit den Ostsachsenmeister-Titel erreichte unsere C-Jugend. Mit 10 Siegen und nur 2 Niederlagen erkämpften sie sich trotz schwieriger Bedingungen Platz 1. Herzlichen Glückwunsch!

Mit einem jungen Team wagte das Trainergespann Ronny Wagner und Kerstin Herzer das Projekt Sachsenliga mit unserer D–Jugend und erreichte am Ende **Platz 8**. Gegen körperlich größere und spielerisch versiertere Teams war es eine Saison zum Lernen und Erfahrungen sammeln. Im Laufe der Spielzeit waren Fortschritte zu erkennen und man konnte Mannschaften hinter sich lassen.

Den **4. Platz** in der Westlausitzliga erreichten die Mädchen unserer E-Jugend. Für die Trainerinnen Michaela Krausch und Simone Rau stand in der Saison im Vordergrund, die junge Mannschaft zu formen und die jüngsten Minis zu integrieren. Die Gegner in der Saison waren durchschnittlich zwei Jahre älter und einfach zu stark. Dennoch haben die Mädels immer starken Kampf und Klasse bewiesen und sich niemals aufgegeben.

Auch in der vergangenen Saison durften wir wieder Spielerinnen in die Ostsachsen- oder Sachsenauswahl delegieren. Sie dürfen sich auf noch höherem Niveau beweisen und vertreten unseren Verein bravourös in den Auswahlmannschaften. Hervorhebenswert ist hier besonders Vanessa Huth, die sogar den Sprung in den DHB-Kader geschafft hat. Sie gehört damit deutschlandweit zu den bes-

ten 16 Talenten des Jahrgangs U15. Nur ein Grund dafür, dass wir auch dieses Jahr wieder den Status eines Talentstützpunktes erhalten haben. Auch das Vorstandsteam arbeitet im Hintergrund stetig an der sportlichen und wirtschaftlichen Weiterentwicklung der Abteilung Handball. Mit dem ersten Heimspiel der 1. Frauen wurde ein eigenes Logo präsentiert und ist somit ein nächster Schritt auf unserem Weg. Es steht ab sofort symbolisch für den Zusammenhalt und das „Wir-Gefühl“ unserer Abteilung. Das einzigartige Erkennungsmerkmal ist somit Identifikation für alle Mitglieder, Freunde, Sponsoren und Fans der Abteilung.

Tabellenstände am Ende der Saison 2018/2019

1. Frauen, Mitteldeutsche Oberliga:

10. Platz: 3 Siege, 2 Unentschieden, 13 Niederlagen (8:28 Punkte)

2. Frauen, Ostsachsenliga:

6. Platz: 4 Siege, 10 Niederlagen (8:20 Punkte)

B-Jugend, Sachsenliga:

2. Platz: 14 Siege, 4 Niederlagen (28:8 Punkte)

C-Jugend, Ostsachsenliga:

1. Platz: 10 Siege, 2 Niederlagen (20:4 Punkte)

D-Jugend, Sachsenliga:

8. Platz: 4 Siege, 14 Niederlagen (8:28 Punkte)

E - Jugend, Westlausitzliga:

4. Platz: 6 Siege, 1 Unentschieden, 13 Niederlagen (13:27 Punkte)

Minis:

Grundlagentraining Handball

Zwei Wettkämpfe am ersten Aprilwochenende

Gleich zwei Wettkämpfe standen bei den Hoyerswerdaer Sportakrobaten auf dem Plan. Für die einen ging es zum ersten Hauptstadtpokal nach Berlin, der andere Teil fuhr nach Taucha zur Sächsischen Bestenermittlung der Nachwuchsklasse 1. Bei beiden Wettkämpfen schnitten die Hoyerswerdaer Mädels und Jungs mit guten oder sehr Ergebnissen ab. In Kürze zusammengefasst bedeutet das: Bei den Damengruppen der Bestenermittlung in Taucha gewinnen Fiona Hempe, Noemi Höffling und Luise Weller. Gleich dahinter auf dem zweiten Platz reihen sich Olivia Ruban, Penelope Haidan und Franka Schimank ein. Auf dem neunten Platz der insgesamt 14 Damengruppen landen Nele Semjank, Nora Nowotny und Melina Winter. 19 Starter gab es hingegen bei den Damenpaaren. Hier gewinnen Johanna Schöne und Caroline Wieland. Sechster werden Leonie Michel und Nona Kara. Ebenfalls einen Doppelsieg konnten die Hoyerswerdaer in der Konkurrenz der sechs Mixed Paare feiern. Hier gewinnen Greta Drost und Alexander Minevskiy, vor Mette Matull und Lewis Gröllich.

In Berlin lesen sich die Ergebnisse so ähnlich. Bei den 15 Damengruppen der Nachwuchsklasse 2 werden Norah Betzold, Saskia Waschulewski und Magdalena Weinhold Achter.

Liora Ebnet und Josie Jando belegen unter den acht Damenpaaren der Vollklasse den vierten Platz. Den Sieg bei den Damenpaaren der Junioren1 holen sich Huyen Trinh Thi und Angelika Spilev. Hier gingen fünf Paare an den Start. Insgesamt sieben Damengruppen gab es in der Altersklasse Schüler. Hier gewinnen Tara Engler, Tia Gazsi und Henriette Gille. Bella Brunsch, Lea Schubert und Larissa Ruban werden Vierte. Xenia Bartel, Anastasia Danilov und Pauline Weller belegen bei den Damengruppen der Jugendklasse den zweiten Platz. Zwei Damengruppen gingen in ihrer Konkurrenz auf die Matte. Unter den drei Damenpaaren der Meisterklasse setzen sich Selima Wardin und Lena Bednarz durch und gewinnen mit großem Abstand. Mit diesen Ergebnissen wurden die Sportclub-Akrobaten bei der Premiere des Hauptstadtpokals in der Mannschaftswertung Zweiter.

SC Akrobaten organisieren Deutsche Meisterschaft

Was da unsere Sportakrobaten auf die Beine gestellt haben – alle Achtung. So viele phantastische Eltern (Familien), Sponsoren, Förderer und Partner und natürlich Sportler an einem Wochenende in einer Halle – das kann nur zum Erfolg führen! Und so schließen wir diese Deutsche Meisterschaft mit einem ganz großen Dankeschön an sie alle ab und präsentieren stolz unsere Ergebnisse: Lena Bednarz und Selima Wardin werden mit der Balanceübung Deutsche Meister, mit der Tempoübung und ihren Höchstschwierigkeiten mit kleinen Wacklern Deutscher Vizemeister und im Mehrkampf mit einer ganz tollen Wertung (28,1!) Deutscher Meister. Angelika Spilev und Huyen Trinh Thi kommen in allen drei Disziplinen jeweils auf Platz 4. Henriette Gille, Tia Gaszi und Tara Engler werden mit ihrer Balanceübung Deutsche Meister und mit der Tempoübung Deutscher Vizemeister. Und Josie Jando und Liora Ebnet holen sich in beiden Übungen die wunderschönen silbernen Medaillen. Ganz viel Lob haben wir von den deutschen Eliteakrobaten für die Ausrichtung der Meisterschaft bekommen. Das geben wir gerne zurück! Wir hoffen, es haben sich alle in den voll belegten Hotels und Pensionen in und um Hoyerswerda sehr wohlgefühlt, richtig groß war das Interesse an unserer Region, dem Lausitzer Seenland. Das konnten wir bestens präsentieren.

Landesjugendspiele in Dresden

Bei den Landesjugendspielen im Sommer klang das Wettkampf-Schuljahr auch bei uns aus. Dabei ging es in Dresden heiß her – im wahrsten Sinne des Wortes! Alle Sportler von der Nachwuchs- bis zur Jugendklasse hatten kräftig mit den Temperaturen in der Halle zu kämpfen. Am Nachmittag war dann die Vollklasse an der Reihe. Der Magnesiaverbrauch war sicherlich enorm. Die Ergebnisse der Nachwuchsklassen konnten aus unserer Sicht aber nicht besser sein:
Mannschaft:
Platz 1 - SC Hoyerswerda, Platz 2 - AC Taucha, Platz 3 - TUR Dresden!
Sieger Damenpaare: Johanna und Carolin
Sieger Damengruppen: Penelope, Franka und Olivia
Sieger Mixed Paare: Greta und Alexander, Platz 2: Mette und Lewis
Bei den Schülern siegten in der Disziplin Damengruppe Henriette, Tia und Tara, auf Platz 2 kommt das extra für die Mannschaftswertung zusammengestellte Trio mit Bella, Lea und Pia. Josie und Liora holen sich Platz 1 bei den Damenpaaren. Damit kommen die Mädels in der Mannschaftswertung auf Platz 2 hinter dem DSC und dem SC Riesa. Unsere einzigen Starter in der Jugendklasse, die Damengruppe mit Xenia, Anastasia und Pauline werden 5.!

Trainingslager in Reichwalde

Alle Jahre wieder... so kann man das Trainingslager der Sportakrobaten in den letzten Ferientagen bezeichnen. Im Schullandheim Reichwalde ging es sechs Tage buchstäblich heiß her. Die Vorbereitungen für das neue Wettkampfjahr begannen ja schon in der Ferienwoche davor in der heimischen Turnhalle, in Reichwalde nun ging es jeden Tag schon mit dem Morgenlauf vor dem Frühstück los. In den beiden Trainingseinheiten am Vor- und Nachmittag sowie beim kleinen Training nach dem Abendessen wurde die Basis für die nächsten Wettkämpfe gelegt. Das Training im Freien brauchte nur einmal unterbrochen zu werden, bei einigen Regentropfen konnte man von den herrlichen Freiflächen auf den Sportboden ausweichen. Egal ob die Sonne schien oder ein paar Wolken am Himmel schwebten – in diesem Schullandheim gibt es einfach Platz für jedes Wetter. Und auch unendliche Möglichkeiten für jedes Alter, die begrenzte Freizeit in Bewegung auf den unterschiedlichsten Spiel- und Sportgeräten zu verbringen. Als es viel zu heiß wurde, bekam das Freibad der Gemeinde Besuch – der Bademeister lachte uns schon von Weitem entgegen – er hatte sich nach unseren letzten Trainingseinheiten im Bad im vergangenen Jahr voller Begeiste-

rung gleich Karten für die Weihnachtsshow besorgt! Im Freibad gab es neben dem Training und einem Eis dann auch Beifallsbekundungen der Badegäste, das war für die Sportler natürlich schön!

Deutscher Mannschaftstag in Ebersbach

Ein spannender, erfolgreicher und doch auch etwas enttäuschender Tag, so beschreibt eine unserer Sportlerinnen den Tag. Die Nachwuchsstarter werden 3. Deutsche Meister. Mette und Lewis turnen phantastisch und am Ende haben sie im gesamten Nachwuchs-Starterfeld die zweithöchste Wertung. Bei Greta und Alex ist der Wurm drin, aber so richtig. Das da das dritte Treppchen am Ende drin war, klingt wie ein Wunder. Da haben auch die Krostitzer Mädels einen großen Anteil. Henni, Tara und Tia zeigen sich von ihrer strahlenden Seite und werden mit Sachsen Deutscher Vizemeister in der Jugend.

Wir starten bei den Europameisterschaften in Holon, Israel

Vor dem Finale gilt es immer, erst einmal die Qualifikation zu überstehen. Hier sollten Selima Wardinund Lena Bednarz mindestens unter die besten Acht kommen, um das Finalticket zu ziehen. Mit 26.900 Punkten in der Balanceübung legten die Beiden eine gute Grundlage. Die Dynamikübung mit 26.150 Punkten wollten die beiden sicherlich noch etwas besser als gezeigt auf die Matte zaubern. Etwas Nervosität war ihnen da schon anzumerken. Trotzdem lieferten sie einen guten Wettkampf in der Qualifikation und konnten relativ ungefährdet und auf Platz Sieben liegend in das Finale einziehen. Da das Finale von Null gezählt wird, kann hier alles passieren. Ob das gut oder schlecht für die Nerven ist, muss jeder für sich entscheiden. Lena und Selima jedenfalls zeigten sich noch einmal stark und legten als zweiter Starter mit 26.950 Punkten eine ordentliche Wertung vor. Sie hatten ihr Soll erfüllt, setzten sich an die erste Position und konnten jetzt nur noch abwarten. Schlussendlich schoben sich noch vier Nationen an ihnen vorbei. Großbritannien wird Europameister, vor den überraschenden Niederländerinnen und Portugal. Vierter werden die Russinnen. Nach unserem Paar reihen sich noch Israel, Belgien und Bulgarien ein. Das sind dann auch die erwarteten starken Nationen, mit denen zu rechnen war. Und in diesem starken Teilnehmerfeld behaupten sich die SC-Mädels hervorragend.Von ungefähr kommt dieser Erfolg nicht. Hartes Training, die richtige Einstellung und ganz viele Entbehrungen sicherten Lena und Selima diesen Erfolg. Und das obwohl die beiden noch nicht einmal ein Jahr zusammen trainieren. Selima kam extra für Lena aus Leipzig. Hat im Schuljahr die Schule gewechselt und lebt seitdem in Hoyerswerda. Von Anfang an passte das Paar gut zusammen und konnte sich so optimal aufeinander einstellen. Das ist ein ziemlicher Glücksfall in der Sportakrobatik. Schon jetzt sind sie in der Weltspitze angekommen. Wenn alles so bleibt, können wir uns auf die nächsten Höhepunkte freuen.

Weihnachtsshow 2019

Aus den Abteilungen

Bogenschießen

Landesmeisterschaft gut gemeistert

Am 19. Januar war es soweit, der Saisonhöhepunkt für alle sächsischen Bogenschützen – die Landesmeisterschaft – fand in der Stadtsporthalle Döbeln statt. Doch eine Woche zuvor, nutzten die Sportler des SC den Winterpokal-Wettkampf in Boxdorf zur Vorbereitung auf diesen großen Tag. In Boxdorf waren die Hoyerswerdaer Bogenschützen mit insgesamt sechs Teilnehmern am Start. Alle sechs belegten vordere Plätze, darunter ein 1. Platz für Ines Paul und ein 1. Platz für Vincent Vogel. Alle Schützen waren in Hinblick auf die bevorstehende Landesmeisterschaft mit ihren erreichten Ringzahlen zufrieden. Für die Teilnahme an der sächsischen Landesmeisterschaft qualifizierten sich drei Sportler, Ralf Kiefel, Martin Wels und Vincent Vogel. Sie mischten sich unter die rund 220 anderen sächsischen Bogenschützen. Vincent Vogel belegte in der Klasse U14 Blankbogen den 1. Platz, Ralf Kiefel (Ü55 Jagdbogen) überzeugte mit überragenden 428 Ringen und erhielt ebenfalls Gold, Martin Wels erkämpfte sich in einer starken Gruppe der Herren Jagdbogen den 3. Platz. Durch ihre überzeugenden Leistungen qualifizierten sich alle drei Teilnehmer sofort für die bevorstehende Deutsche Meisterschaft im März in Kleinleipisch.

Deutsche Meisterschaften in Kleinleipisch

Am 23. und 24. März fanden im brandenburgischen Kleinleipisch die jährlichen Deutschen Meisterschaften des DBSV 1959 e.V. für alle Schützen mit Bögen ohne Visier statt. Vincent Vogel konnte durch seine konstant gute Leistung erneut gegen seine Mitstreiter behaupten und belegte einen erfolgreichen 5. Platz! Ralf Kiefel und Martin Wels konnten ihre Saisonbestleistungen einstellen und erreichten Ringzahlen jenseits der 430Ring-Marke, die zum Erlangen des ersten Leistungsabzeichens des DBSV 1959 e.V. notwendig sind.

Jugendpokal der Bogenschützen

Am Sonntag, den 03.03.2019 war es endlich soweit. Der Jugendpokal der Bogenschützen, welcher sich inzwischen einer großen Beliebtheit erfreut, wurde sehr erfolgreich von unserer Abteilung durchgeführt. Mit insgesamt 55 Teilnehmern, waren alle 14 Scheiben belegt. In diesem Jahr eilten Schützen von 17 verschiedenen Vereinen, aus Sachsen, Brandenburg und Sachsen-Anhalt herbei, um ihr Können zu testen. Es wurden von allen Teilnehmern gute bis sehr gute Ergebnisse erzielt. Damit bei dieser Veranstaltung alles reibungslos über die Bühne gebracht werden konnte und alle sich bei uns wohlfühlten, waren im Vorfeld umfangreiche Planungen und Vorbereitungen notwendig. Auch am Tag dieses Events selbst, gab es viele helfende Hände vor und hinter den Kulissen. Für diese und auch für alle die, die bei der Vorbereitung und Planung mitgewirkt haben, bedanken wir uns im Namen aller Beteiligten ganz herzlich.

Großer Dank an die WGH

Mit großer Freude hat unsere Abteilung Bogenschießen beim Sommertraining einen großzügigen Scheck der Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda mbH (WGH) im Wert von 3.000 € vom Geschäftsführer Herrn Steffen Markgraf in Empfang nehmen dürfen. Die Zuwendung kommt genau zur rechten Zeit, denn der Schießplatz in der Heinestraße benötigt dringend eine Erschließung mit Strom, Wasser und natürlich einem kleinen Häuschen mit Herzchen, wie es der Geschäftsführer der WGH ausdrückte. Beeindruckt war unser Sponsor von der guten Kinder- und Jugendarbeit und der Vielfalt des Bogenschießens. Die Chance, selber einen Bogen in die Hand zu nehmen und die Sportart auszuprobieren, ließ sich Herr Markgraf deshalb nicht nehmen und traf auch gleich ins Gold. Wir danken für die großzügige Spende und werden das Geld in die Erschließung unserer Sportstätte investieren. Die Organisatoren waren schon ganz fleißig, denn die Tiefbauarbeiten, die Leitungsverlegung wurden bereits realisiert und die Anschlussstelle mit entsprechenden Zählern installiert. Gehen wir geschichtlich auf die Ursprünge des Schießens mit Pfeil und Bogen zurück, so lässt sich feststellen, dass dies eine der ältesten Jagdformen war. Im letzten Jahrhundert hat sich daraus der Bogensport entwickelt. In der Abteilung Bogenschießen des Sportclub Hoyerswerda sind mehr als 50 Mitglieder organisiert, davon ein Drittel Kinder.

Es wird in vier Bogenarten mit mehr als zehn Altersklassen für Jung und Alt trainiert. Dafür stehen sieben Trainer zur Verfügung. Die Bogenschützen trainieren in drei Trainingseinheiten pro Woche. Die Bogenschützen waren bereits viermal deutscher Meister und 23 Mal Landesmeister.

Judo

Erstes Turnier 2019

Beim 14. Kirschblütencup in Spremberg nahmen insgesamt 351 Teilnehmer aus vier Nationen teil. Am Samstag haben wir unseren jüngsten Judoka Wilhelm V. (einer der jüngsten im ganzen Turnier) zu seinem 1. Wettkampf begleitet. Er war die Ruhe selbst und gleichzeitig aufgeregt. Er hat beim Wettkampf alles gezeigt was er bis dahin gelernt hat!!! Unsere Trainer waren begeistert. Leider war eine Platzierung noch nicht möglich.

Auch am Sonntag haben wir einen Erst – Wettkämpfer (Theo K.) zum Turnier begleitet. Theo hat das gezeigt was er bis jetzt gelernt hat und damit gut 200% gegeben. Aber bei der sehr hohen Leistungsdichte in seiner Alters – und Gewichtsklasse hat er noch keine Chance auf einen Medaillen Platz gehabt. Da ist aber noch viel zu erwarten. Unsere Hoffnungsträgerin Jessica R. hatte wohl an diesem Wochenende keinen guten Tag und holte trotzdem Bronze. Für unsere Judoka war es ein Wochenende mit Erfolg, man darf nicht vergessen, dass viele von den Gegnern international für ihr Land starten.

Der erste Mannschafts-Sieg seit der Wende!!!

Am 25.05.2019 waren wir zum 20. SUMO – Ringerturnier in Großräschen und konnten mit vier Goldmedaillen, sieben Silbermedaillen, sechs Bronzemedaillen und einem Mal 5. Platz einen Mannschaftspokal holen!

Unser erster Wettkampf beim Senftenberger Seepokal

Am 26.10.2019 waren unsere Wettkämpfer das erste Mal in Senftenberg dabei und räumten einige Medaillen ab. Es waren 230 Wettkämpfer aus 24 Vereinen gemeldet. Das Ergebnis: 4x Gold, 3x Silber, 2x Bronze.

23. Pokalturnier in Großräschen

Wir besuchen das 23. Pokalturnier mit internationaler Beteiligung in Großräschen mit 11 Wettkämpfern (unsere Mannschaft bestand fast nur aus Anfängern). Auf das Ergebnis sind wir sehr stolz! Für die meisten war es ihr erster Wettkampf und wir hätten niemals mit so vielen Medaillen gerechnet. Die Ausbeute – 7 Bronzemedaillen und 4 x 7. Platz!

Kegeln

Kreiseinzelmeisterschaft 2019

Am 02.02.2019 war es soweit, der Endlauf der Kreiseinzelmeisterschaft fand in Bautzen statt. Auch wir hatten Kegler am Start. Der Erfolgreichste unter ihnen war Jürgen Rothe, er hat sich mit insgesamt 963 Holz (Vorrunde 478, Endrunde 485) einen Platz auf dem Treppchen erkämpft. Er landete mit diesem Ergebnis bei den Senioren C auf dem 3. Platz. Bruno Schien hat sich mit insgesamt 959 Punkten (Vorrunde 484, Endrunde 475) bei den Senioren C den 5. Platz gesichert. Auch bei den Senioren B gab es etwas zu feiern. Heinrich Pivec hat sich mit 1026 (Vor-/End- Runde 513) den 4. Platz erkämpft. Alle drei Sportler haben sich damit für die OKV Meisterschaft qualifiziert.

Pokalspiel der Frauen am 10.03.2019

Das Pokalspiel der Frauen vom SC-Hoyerswerda, fand am 10.03.2019 in Hoyerswerda statt. Die erste Paarung des SC waren Monika Sachse und Katrin Lubner. Monika Sachse gewann ihr erstes Spiel und das zweite spielte sie unentschieden. Leider verlor sie die letzten zwei Spiele. Katrin Lubner war heute in guter Form und gewann alle ihre vier Spiele mit einem tollen Ergebnis von 518 Holz. Damit stand es nach den ersten Spielern 5,5:3,5. War das vielleicht der Grundstein für einen Sieg? Jetzt lag es an der zweiten Paarung Christina Mücke und Annette Adam. Christina Mücke gewann ihre erste Bahn, auf der zweiten Bahn hatte sie leider ein kleines Tief und verlor diese Bahn. Aber der Wille war da zu gewinnen und so holte sie sich die zwei anderen Spiele. Annette Adam startete nicht so gut in das Spiel und verlor das erste. Aber die drei folgenden Bahnen gewann sie. Damit stand das Endergebnis fest, mit 11,5:4,5 Spielerpunkten und 5:1 Mannschaftspunkte haben wir heute gewonnen. Das heißt wir stehen im Finale. Die einzelnen Ergebnisse: Monika Sachse: 429 Holz, Katrin Lubner 518 Holz, Christina Mücke 454 und Annette Adam 487 Holz.

OKV- Pokalfinale

Die Frauen standen am 02.06.2019 in Thonberg im OKV Pokalfinale. Von den vier qualifizierten Mannschaften sind nur drei angetreten. Der SV Laußnitz, der Königswartaer SV und der SC Hoyerswerda. Wir waren froh, überhaupt ins Finale gekommen zu sein und wollten an diesem Tag einfach nur spielen und sehen was raus kommt. Da der SpG Großdubrau/Rodewitz nicht angetreten ist, stand schon am Anfang fest, wir haben den 3. Platz. Die einzelnen Ergebnisse unserer Spielerinnen: Kerstin Wagner 434, Monika Sachse 387, Annett Glatter 417, Christina Mücke 440, Heidi Kockot 426, Annette Adam 529. Gewonnen hat der SV Laußnitz, für uns war es eine schöne Erfahrung.

Vereinsmeisterschaft

Zum Feiertag am 20.11.2019 fand auf der Kegelbahn die Vereinsmeisterschaft des SC Hoyerswerda e.V. statt. Bei unseren zwei Jugendlichen setzte sich Marco Krause mit 471 Holz gegen Gideon Starig durch. Bei den Frauen gewann Annette Adam mit 496 Holz. Seniorinnen A Gewinnerin Kerstin Wagner spielte 467 Holz und bei den Seniorinnen B erspielte sich Christina Mücke mit hervorragenden 506 Holz den Sieg. Auch bei den Senioren gab es super Ergebnisse. Senioren A Gewinner Sven Knobloch spielte 526 und Senioren B Rüdiger Bouillon 535 Holz. Senioren C Reiner Wrobel spielte 527 Holz. Alle diese Spieler haben sich zur Kreiseinzelmeisterschaft (KEM) 2020 qualifiziert.

Leichtathletik

Hallenmeisterschaft Sachsen

Die Leichtathleten des SC Hoyerswerda der Altersklassen U16, U18 und Senioren starteten bei den Landesmeisterschaften in der Leichtathletik-Halle im Chemnitzer Sportforum. Unseren vier Mädels (AK U16: Lea Paulick und Lydia Leinweber; AK U18: Jasmin Ledwa und Nicole Kieper) gelang es im Vorfeld, die hohen Normen zu erfüllen. Bei stärkster Konkurrenz durch die Athleten der Leistungszentren schlugen sie sich sehr achtbar und überzeugten insbesondere im 60m-Sprint: Während Jasmin ihre Bestleistung (8,34s) aus dem Sommer auf die hundertstel Sekunde einstellte, konnte sich Lydia über eine neue Bestzeit (8,61s) freuen.

Das absolute Highlight aus Sicht unseres Vereins gelang einmal mehr dem 61jährigen Ralf Harzbecker. Über 3000m konnte keiner der Starter auch nur annähernd mithalten: Ralf beendete mit gut 2 Minuten Vorsprung nach 10:18,9 min. sein Rennen. Damit verbesserte er seinen eigenen Landesrekord aus dem Vorjahr um knapp 3 Sekunden!

Rekord auf Mallorca

Zum Abschluß einer Laufreise auf Mallorca nahmen am 17. März drei Läufer/innen der Laufgruppe „Red Caps“ des SC Hoyerswerda am XXVII. Halbmarathon u. VIII. 10 km Lauf von Palma teil. Über 10 km erreichte Peter Brüggemann (AK 70) mit 58:56 min sein selbstgestecktes Ziel, unter einer Stunde zu bleiben. In persönlicher Bestleistung von 1:42:55 h belegte Ina Heller über die Halbmarathondistanz einen ausgezeichneten 4. Platz in ihrer Altersklasse AK 50. Ralf Harzbecker (AK 60) brachte mit einer Zeit von 1:18:40 h den Sieg in seiner Altersklasse ein. In der Gesamtwertung belegte er damit Platz 12 bei insgesamt 834 Startern und hatte einen Vorsprung von fast 20 Minuten auf den Zweitplatzierten seiner Altersklasse. Mit seiner Laufzeit unterbot er den bisherigen Sächsischen Altersklassenrekord um mehr als 1 Minute. Ein gemütlicher Bummel durch die sehenswerte Altstadt von Palma bildete den Abschluss eines schönen und erfolgreichen Ausfluges.

Horst Witschaß mit Bestleistung bei der Hallen-WM in Torun

Ein Leichtathlet ist ab seinem 35. Lebensjahr berechtigt, bei Seniorenmeisterschaften zu starten. Die Weltmeisterschaften der Senioren werden im jährlichen Wechsel als Hallen- bzw. Freiluftveranstaltung ausgetragen. In diesem Jahr standen vom 24.-30.03. die Hallenweltmeisterschaften im polnischen Torun auf dem Programm. 4344 Athleten aus der ganzen Welt, darunter 475 deutsche, hatten sich in 23 Altersklassen für die Starts in 40 Disziplinen einge-

schrieben. Horst Witschaß (Jg. 1939) vom SC Hoyerswerda hatte sich für das Speerwerfen der AK 80 angemeldet, das aber als sogenannte Winterwurfdisziplin genauso wie das Diskus- und Hammerwerfen im Freien durchgeführt wurde. Im 4. Versuch schleuderte er das 400g schwere Gerät auf die neue persönliche Bestleistung von 29,26m und ließ sich einen tollen 4. Platz nicht mehr nehmen!

Kaiserwetter beim Halbstunden- und Stundenlauf

Zum diesjährigen Halbstunden- und Stundenlauf hatte die Abteilung Leichtathletik des SC Hoyerswerda am 3. April ins Sport-Forum eingeladen. Vor dem Startschuss nutzten Gesamtleiter Michael Malz und Abteilungsleiterin Martina Wussack die Gelegenheit zu einem herzlichen Dankeschön an den langjährigen Sprecher dieser und vieler anderer Leichtathletik-Veranstaltungen des SC, Karl-Heinz Mohr.

Verabschiedung von Pascal Boden

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschiedete sich gestern der Sportclub Hoyerswerda e.V. von einem seiner stärksten Sportler. Der Leichtathlet und leidenschaftliche Springer wird ab August die Sportschule des Dresdner SC besuchen. Der 16 Jährige hat sich mit besten Leistungen, sehr viel Disziplin und Kampfgeist einen Platz beim DSC gesichert. Damit geht ein großer Traum für ihn in Erfüllung. Wir wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft und weiterhin viele tolle Erfolge.

Rekord-Hitze bei den Leichtathleten

Auch in diesem Jahr hatten die Leichtathleten während ihrer Kreisspartakiadewettkämpfe am 14. und 15. 6. wieder mit extremen Temperaturen zu kämpfen. Die Starter des SC Hoyerswerda machten diese kurzerhand zu ihrem Verbündeten – sie wuchsen einmal mehr über sich hinaus! Gut vorbereitet und vielseitig trainiert gingen die 30 Athleten – so viele hatte die Abteilung noch nie am Start – in ihre Wettkämpfe. An beiden Tagen gab es ein regelrechtes Feuerwerk an Bestleistungen, mit denen sich unsere Sportler sage und schreibe 34 mal auf dem Siegertreppchen platzieren konnten.

Werfertag des SC Hoyerswerda mit toller Resonanz

Am 8. Mai stand das Sport-Forum ganz im Zeichen von „Flugobjekten“ der besonderen Art: Die Abteilung Leichtathletik hatte zum alljährlichen Werfertag eingeladen. 75 Sportler aus 16 Vereinen wetteiferten bei hervorragendem Wurfwetter um beste Leistungen im Ball-, Diskus- und Speerwurf sowie im Kugelstoß. Vom jüngsten Starter (Jordan Müller, SC Hoyerswerda, AK 8, Ball 18,00m) bis zum ältesten (Horst Witschaß, SC Hoyerswerda, AK 80, Kugel 8,57m) gab es in fast jeder Altersklasse tolle Ergebnisse.

Mitteldeutsche Meisterschaften in Dessau

Am 06.07.2019 fand in Dessau die Mitteldeutsche Meisterschaft der Leichtathletik statt. Mit einer soliden Weite im Speerwerfen wurde Lilly D. Vizemeisterin. Pascal B. bestätigte mit 13,70m im Dreisprung zum 3. Mal seine Norm für die Deutsche Meisterschaft der U18 in Ulm und wurde mit der Weite ebenfalls Vizemeister. Mit der Startgemeinsschaft HoyBiwerda nahmen Pascal B. und Matthes D. die DM-Norm von 44,80s für die 4x100m in Angriff. Leider wurde das Ziel nicht erreicht. Mit einer Zeit von 45,48s erreichten sie den dritten Platz.

Sommersaisonende

In den Spuren der ganz Großen unserer schönen Sportart wandelte der SC – Nachwuchs Ende September beim Sportfest des Postsportvereins Dresden. Unsere 8 Starter in den Altersklassen 9-15 nutzten das Saisonende nochmal für einen Angriff auf ihre Bestleistungen. Besonders gut gelang dies Lennox Burzec (AK9), der sich im Ballwurf (33m) über einen 3. Platz freuen konnte. Devin Müßigbrodt (AK10) zeigte, dass er auf dem Wege zu einem excellenten Hürdentechniker ist und ließ mit toller neuer Bestzeit von 11,78s über die 60m Hürden nur einem Sportler des Dresdener SC den Vortritt. Lisamarie Domanja (AK9) mischte bei allen ihren Starts vorn mit; ihre Ergebnisse im Weitsprung (3,40m) und 50m-Lauf (8,47s) bedeuteten jeweils Platz 4 und neue persönliche Bestleistung! Lisamarie stellte mit 3:02,27min. über 800m eine neue, persönliche Bestleistung auf und ließ sich hochverdient als Siegerin ehren. Unsere beiden jugendlichen Starterinnen Lina-Josephine Gruhn (AK14, Speer, 3. Platz) und Cynthia-Marie Mahn (AK 15, Hoch, 1. Platz) rundeten mit ihren Platzierungen das erfolgreiche Abschneiden unserer kleinen Delegation ab.

Tanz

Gelungener Auftritt am deutschen Mühlentag in Schwarzkollm

Am Pfingstmontag wurde der Mühlentag in der Krabatmühle mit viel Musik und Tanz gefeiert. Unsere Tänzer unterhielten die zahlreichen Besucher mit einem kleinen Programm. Besonders die Mädchen der Kindergruppe, die

Spotlights, strahlten mit der Sonne um die Wette, als sie dem Publikum verschiedene Tänze vorführten. Unterstützt wurden sie dabei von den IceCubes. Die „Großen“ überzeugten mit unterschiedlichen Standard-und Lateintänzen. Beim Rock´n Roll gab es dann für die Kindergruppe besonders viel Applaus. Auch das Trainerduo der Spotlights bewies mit einer Darbietung ihr Können. Danach waren verschiedene Formationen an der Reihe. Während die IceCubes die Besucher in die 90-er Jahre entführten, zeigten die kleinen Tänzer Choreografien des Tanz-Events „Work it out“, welches dieses Jahr zum zweiten Mal in der Energiefabrik Knappenrode stattfand. Ein Gruppenfoto mit dem Schwarzen Müller durfte natürlich nicht fehlen und rundete einen ereignisreichen Tag ab.

Traditionsverein

Oldie-Cup geht nach Cottbus

Beim 6. Oldie-Fußballturnier des Traditionsvereins Aktivist Schwarze Pumpe in der Sporthalle des Beruflichen Schulzentrums in Hoyerswerda konnte der Gastgeber Aktivist Schwarze Pumpe nicht die Trophäe verteidigen. In einem sehr ausgeglichenen Turnier waren am Ende drei Teams mit neun Zähler punktgleich. Hier musste das Torverhältnis entscheiden. Turniersieger wurde der FC Energie Cottbus mit 13:4 Toren vor Aktivist Schwarze Pumpe mit 13:7 Toren und SpVgg Knappensee mit 6:6 Toren. Als ältester Spieler wurde der 64-jährige Manfred Scheunemann (Aktivist Schwarze Pumpe) geehrt.

63 Jahre Aktivist Schwarze Pumpe = Einladung zum Traditions-Hallenturnier Ü50

“Tradition ist Bewahrung des Feuers, nicht Anbetung der Asche” (Gustav Mahler) .... Deshalb führen wir zum siebten Mal nach 2013 ein Traditions-Hallenturnier Ü50 in der Halle des Berufsschulzentrums Hoyerswerda durch. Anstoß erfolgt Sonntag, den 19.01.2020, um 10.00 Uhr!

Tennis

Trainingslager in Spremberg

Vom 21.-23.6. erlebten knapp 30 Kinder und Jugendliche ein Trainingslager nach Maß, bei dem sie von Jörn Renzenbrink und seiner Crew ordentlich gefordert wurden. Alles in allem wieder ein unvergessliches Erlebnis für alle. Einen ganz besonderen Dank aber an Happy aus Spremberg, seit Jahren sponsert er dieses Event 2mal jährlich!

Sportliche Erfolge

In sportlicher Hinsicht war 2019 ein recht gutes Jahr, mit einem 5. Platz der H 40 in der Bezirksliga DD, punktgleich mit dem 3. der 7’er Staffel und einem hohen Sieg im „Länderspiel“ , dem

freundschaftlichen Vergleich mit Spremberg. Maßgebend für den Aufwärtstrend, trotz fehlender Bestbesetzung, ist sicher das intensivere Training mit unserem Trainer in spe, Kilian Rudolf.

Gemeinsame Verantwortung der Mitglieder

Nachdem die Behebung des letzten Einbruchschadens im Tennishaus im September 2018 sich bis in den März/April 2019 hinzog, mit Reparaturen an mehreren Fenstern und Türen, sogar einem Wechsel einer Außentür, ereilte uns ein erneutes Missgeschick im Juni 2019, bei dem ein Fenster sowie zwei Innentüren aufgehebelt wurden mit letztlich einem wesentlich größeren Sach- als Diebstahlschaden.

Eine völlig zerstörte Innentür musste erneuert werden. Viele Lösungen zur Erhöhung der Sicherheit des Gebäudes wurden unter den Mitgliedern diskutiert und vieles davon wieder verworfen. Kurzfristig durch uns realisiert aber wurde die Vergitterung der beiden kleinen Fenster.

Verbesserte Trainingsbedingungen geschaffen haben sich die Tennisspieler mit der Sanierung der Prallwand durch die großflächige Ausbesserung des Putzes und der Erneuerung des Ballfangzaunes darüber, einschließlich Farbanstrich, realisiert durch fast 50 Arbeitsstunden.

Impressum:

Herausgeber: Sportclub Hoyerswerda e.V. • **Geschäftsstelle:** VBH-Arena, Liselotte-Herrmann-Str. 11, 02977 Hoyerswerda
Sprechzeiten: Dienstag 13:00 bis 16:00 Uhr • **Kontakt:** 03571/406721; info@sportclub-hoyerswerda.de • **Text + Fotos:** Sportclub Hoyerswerda e.V.
Druck: Druckhaus Scholz GmbH l www.druckhausscholz.de • **Satz & Gestaltung:** jp.janawersch l jundwersch@icloud.com

Neues Gesicht im Kindersport des SC

Hallo, mein Name ist Kerstin Nix und ich bin die neue Trainerin im Team des Kindersports. Seit 2017 bin ich schon in der Abteilung Leichtathletik als ehrenamtliche Trainerin sportlich unterwegs. Nun bot sich für mich die Möglichkeit, die Arbeit mit Kindern hauptberuflich zu übernehmen. Ich werde für die Kinder in den Bereichen Kindergarten- und Grundschulalter tätig sein und weitere organisatorischen Aufgaben übernehmen. Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben im Kindersport, da ich weiß, wie wichtig Sport ab dem frühesten Alter ist. Ich selber halte mich fit mit Laufen, Wandern, Radfahren und allerlei Sport mit unserer Leichtathletik-Jugend.

Besondere Auszeichnung für Übungsleiter des SC

Was wären wir nur ohne unser Ehrenamt? Die Ehrenmedaille in Gold erhielten Christl Nulle und Ingeburg Nickel. Die Ehrenmedaille in Silber erhielten Angela Potowski, Brunhilde Wetzel und Martina Käppel. Wir sind sehr stolz, solche Powerfrauen in unserem Trainerteam zu wissen und wünschen ihnen noch viele intensive Trainingseinheiten mit ihrer Sportgruppe.

Vielen Dank!

„Achtung, Achtung!! An alle Schulabgänger, potentielle Studenten, Praktikanten und Freiwilligen im Sport!! „Wir suchen Euch!“

Ganz genau! Wir suchen wieder junge Menschen, die interessiert an einer Tätigkeit im Sportbereich sind! Doch was genau hättet Ihr eigentlich davon? Warum solltet Ihr überhaupt zu uns kommen?

Nun, das liegt klar auf der Hand! Wir sind der größte Sportverein der Region mit über 2.000 Mitgliedern. Unsere Vielzahl an Abteilungen spricht für unsere Vielfalt. Wir haben bereits einige Freiwillige, Studenten und Praktikanten bei uns beschäftigt und haben daher auch viel Erfahrung und Kompetenz in der Betreuung.

Da wäre zum Ersten: das FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) oder der BFD (Bundesfreiwilligendienst).

Während deines FSJs hast Du die Möglichkeit, hautnah die Arbeit mit Kindern zu erleben. Im Rahmen des Projektes „Kinder fit machen“ bist Du, neben der überraschend interessanten Büroarbeit, in den Sportstunden mit dabei und hilfst bei deren Vorbereitung und Durchführung. Du leitest natürlich auch selbst Übungsstunden. Auch bei der Planung und Vorbereitung größerer Projekte und Events wirst Du mit dabei sein, wie z.B. dem alljährlichen und bekannten HOYWOJ CityLAUF in Hoyerswerda. Du kannst während dieser Zeit sehr viel über Dich selbst lernen und sammelst nützliche Erfahrungen. Alles was Du mitbringen solltest, sind Motivation und Zuverlässigkeit. Das FSJ wird als Wartesemester anerkannt und erleichtert Dir in der Zukunft den Zugang zu beispielsweise einem Studienplatz im Sport- oder Pädagogikbereich.

„Während Deiner Zeit beim SC bekommst Du hervorragende Unterstützung von einem netten, offenen und kompetenten Team, sei es bei der Bewältigung von (neuen) Aufgaben, Deiner Zukunftsplanung oder einfach bei Deinen Fragen allgemein.“, sagt einer unserer derzeitigen Freiwilligen. „Deine Aufgaben werden so weit wie möglich Deinen Interessen und Stärken angepasst, sodass eine hervorragende Grundlage für die Weiterentwicklung, Herausbildung und den Ausbau Deiner Stärken gegeben ist. Zusätzlich erwirbst du die Übungsleiter C-Lizenz.“

Der BFD entspricht dem FSJ, aber gilt erst ab 26 Jahren.

Dann wäre zum Zweiten: das Studium.

Praktische Arbeit während Deines Studiums bei uns im Sportclub ableisten? Nützliche Erfahrungen sammeln und wertvolle Kontakte knüpfen? Das alles kannst Du bei uns tun! Als Praxispartner der ESAB (Europäische Sportakademie Brandenburg) bieten wir Dir, vor allem in den Studiengängen Gesundheitsmanagement und Gesundheitssport und Prävention, einen sehr interessanten Praxisplatz für Dein Studium, bei dem Du für drei Jahre zwischen Praxis und Theorie hin und her wechseln wirst. Auch die Berufsakademie Riesa ist mit dem Studiengang Sport- und Eventmanagement als Praxispartner vertreten. Weitere Kooperationen sind ebenfalls möglich. Um das genauer zu klären, melde Dich doch einfach bei uns!

Du kannst bei uns Dein theoretisch erworbenes Wissen direkt praktisch anwenden und profitierst von der angenehmen Atmosphäre in unserem Team.

Und zu guter Letzt: das Praktikum.

Auch ein Praktikum kannst Du bei uns durchführen! Du kannst, falls Du noch Schüler bist, einfach mal bei uns reinschnuppern und erste Einblicke und Erfahrungen zur Orientierung für Deine Zukunft sammeln. Falls du noch nicht weißt, was du später mal machen möchtest - bei uns findest du es vielleicht heraus!

Zusätzlich ist es möglich, in Kooperation mit dem BSZ „Konrad Zuse“ in Hoyerswerda, Dein Pflicht- oder Blockpraktikum bei uns durchzuführen. Während Deines Praktikums wirst Du die Arbeit im Büro kennenlernen, aber auch die Arbeit mit Kindern. Du wirst die Trainer bei ihrer Arbeit unterstützen und auch selbst ein Projekt oder eine Übungsstunde planen und durchführen. Auch bei verschiedenen Sportveranstaltungen wirst Du mit dabei sein.

Nun weißt Du, was Dich bei uns erwartet! Wir können es kaum erwarten, Dich als Freiwilligen, Studenten oder Praktikanten bei uns aufzunehmen und freuen uns sehr auf Deine Bewerbung!

Dein Interesse wurde geweckt, Du hast noch weitere Fragen oder würdest Dich gern bewerben? Dann stehen wir Dir gern zur Verfügung! Bewerbungen (bevorzugt online) an:

Sportclub Hoyerswerda e.V.

Geschäftsführerin Daniela Fünfstück

Liselotte-Herrmann- Straße 11

02977 Hoyerswerda

Email: info@sportclub-hoyerswerda.de

Tel.: 03571/406679

*ziellos herumfahren

MIT FREUNDLICHEN CRUISEN*

Tschüss Schule.
Hallo FLYzeit!

Die Schule ist vorbei! FLY!!! Cruise cremig durch deine VVO-Hood: in Dresden, von Riesa bis Schöna und Altenberg bis Hoyerswerda gilt dein SchülerFreizeitTicket. Jeden Schultag ab 14 Uhr. Am Wochenende, Feiertag und in den Ferien ganztägig. Nice, oda? Du bist Schüler an einer allgemeinbildenden Schule, dann schließe für nur 10 Euro im Monat dein Abo im Verkehrsverbund Oberelbe ab.

Noch Fragen? www.dein-schuelerfreizeitticket.de

SCHÜLER FREIZEIT TICKET

VVO

Konferenz **ERLEBNIS** Glasfaseranschluss

Energievoll ***Regional.***

Künstler NETZWERK Maximal *Fiber to*

THEATERVOLLBÜHNE versorgt. *HOME*

Event *VERANSTALTUNGSPOWER*

ZUKUNFTSGESTALTER

Retrodesign

Licht-&

TON

technik

Ladesäulen

E-MOBILITÄT

SWH

2020 zweitausendzwanzig

Gruppe

Sonder-fahrten

Ikarus 55

ZEITREISE

Ausdauer

WOHLFÜHLWELTEN

smart FAMILIENSTADT HOYERSWERDA

city **KRABAT***land* SAUNA ***Skippy***

Gas ***Die Zukunft ist grün.*** *AQUA-*

STROM 24/7/365 *POWER*

Wasser *Versorgungssicherheit* GESUNDHEIT

Wärme Lausitzer Seenland

Versorgen. Bewegen. Begeistern.

SWH Städtische Wirtschaftsbetriebe Hoyerswerda GmbH — VERSORGEN. BEWEGEN. BEGEISTERN. TEL.: 03571 469 900

VBH — STROM GAS WASSER WÄRME TEL.: 08000 469 666

VGH — MOBILITÄT IN HOYERSWERDA TEL.: 03571 469 638

Lausitzbad Hoyerswerda — WASSER & SAUNA WOHLFÜHLWELTEN TEL.: 03571 469 580

EVENT- & TICKETSERVICE TEL.: 03571 904 105

Breitband Hoyerswerda — FERNSEHEN TELEFON INTERNET TEL.: 03571 60 33 44